

1.Frauen: Eintracht Oberlütbe 2 - HSG Porta 19:23 (6:10)

Geschrieben von: Miriam Bekemeyer

Montag, den 10. November 2014 um 18:59 Uhr

Auswärtspunkte dank Arbeitssieg

Am Sonntagnachmittag ging es zum Absteiger aus der Bezirksliga nach Oberlütbe, die bis dahin mit 4 Minuspunkten auf dem 4. Tabellenplatz standen. Wir hatten - bis auf Alex - einen vollen Kader und somit ausreichend Wechselmöglichkeiten. Leider knickte Linda beim Warmmachen um, so dass Nadine im Tor durchspielen musste - aber das kennt sie ja schon.

Wir starteten wie die Feuerwehr: nach nicht mal 3 Minuten führten wir schon 0:3. Danach kam Oberlütbe besser in Tritt und konnte das Spiel mit Zwischenständen von 4:5 und 5:7 (22. Minute) etwas ausgeglichener gestalten. In der letzten Phase der ersten Halbzeit stand unsere Abwehr mit Nadine dahinter aber wieder sehr kompakt und somit konnten wir uns erneut auf 5:10 absetzen. Dabei ließen wir noch ein paar gute Chancen aus und verpassten es so den Vorsprung noch höher ausfallen zu lassen. Mit einem 4-Tore-Vorsprung ging es in die Kabine, wo es von Ernstl nicht viel zu bemängeln gab. Vor allem die gute Defensivarbeit sollte weiter beibehalten werden.

Das kam in der 2. Halbzeit jedoch ganz anders als er es sich vorgestellt hat: die gegnerischen Angreiferinnen wurden jetzt zu spät angegangen, wodurch wir entweder leichte Gegentore oder aber 7m gegen uns hinnehmen mussten. Außerdem erhielten wir in dieser Phase eine doppelte 2min-Strafe und standen nur noch mit 4 Spielerinnen auf dem Platz, so dass Oberlütbe in den ersten 5 Minuten 4 Tore erzielten und beim 11:11 erstmals ausgleichen konnten. Erfreulicherweise verloren wir in dieser Phase allerdings nicht die Nerven und legten über 12:15 und 15:19 nach 47 Minuten wieder vor, was insbesondere Kira und Sarah mit jeweils 3 Toren zu verdanken war. Entschieden war das Spiel jedoch noch nicht: beim 17:19 und 19:21 war Oberlütbe wiederum in Schlagdistanz, jedoch behielten wir am Ende mit einem 19:23-Sieg die Oberhand.

Auf die Leistung kann man sicherlich aufbauen, obwohl es Anfang der 2. Halbzeit mal wieder eine kurze Schwächephase gab. Jetzt richtet sich die volle Konzentration auf das kommende Heimspiel gegen Warmsen, die am Wochenende überraschenderweise die erste Saison-Niederlage hinnehmen mussten.

Nadine (20 Paraden), Linda (n.e.), Sarah 5, Micky 5, Kira 4/2, Nine 3/1, Katrin 2, Natalie 2, Carina 1, Christin 1, Lilly, Valerie, Vizi, Anna